

Fragebogenaktion: „Wie soll unser Burbach aussehen?“ = 30 Befragte (Ergebnisse)

Fragen zur städtebaulichen, verkehrlichen, sozialen, wirtschaftlichen und bildungspolitischen Zukunft des Stadtteils

Alle Fragen werden mit ja/nein, mit **Text** oder mit **Schulnoten** von 1 – 6 bewertet!

Persönliche Angaben:

Staatsbürgerschaft: 27 deutsch, 3 nichtd. Migrationshintergrund: 1 Russl., 1 Polen, 1 Italien, 1 Frankr., 1 Brasilien

Ich lebe in Burbach (**23**) Ich lebe in Malstatt (2), Gersw. (2), Eschb. (2), St.Arnual (1), Vökl. (1)

Ich arbeite in Burbach (**5**) Ich arbeite außerhalb (1) ich bin arbeitslos (6) Renter/in (15) ohne Ang. (3)

Ich bin alleinstehend (9) in einer Beziehung (7) habe Familie (11) Zahl der Kinder 1 - 5

FRAGEN ZU BURBACH:

1. Wie bewerten Sie den erfolgten Umbau des Burbacher Marktes (insgesamt) = **4,01**

Kritik im Einzelnen: (z.B. Marktdach, Sandsteinwand, Bunker mit Leinwand, Bänke, Pflasterung etc.)

Text: **Marktdach** **12** mal kritisiert

2. Wie bewerten sie die -an einzelnen Häusern- neue Fassadengestaltung im Zentrum = **2,78**

Sollten noch mehr Häuser neu gestaltet werden (Anstrich)? ja (**27**) nein (**0**) egal (**3**)

3. Wie bewerten Sie die Verkehrssituation in Burbach allgemein = **3,52**

-Zu viel Autoverkehr im Zentrum? ja (**25**) nein (**3**) keine Meinung (**2**)

-Die Verkehrssituation am Markt ist richtig geregelt (**11**) nicht richtig geregelt (**18**) keine Meinung (**3**)

-An Markttagen sollte der Autoverkehr vom Marktplatz fern gehalten werden ja (**27**) nein (**3**)

4. Wie bewerten Sie den Bus + Bahnverkehr in Burbach insgesamt: = **2,5**

-Wie bewerten Sie die Pläne für die Anbindung des neuen Bahn-Haltespunktes Burbach-Mitte?
(Zuwegung über die Jacobstraße) = **3,57**

-Sollte der Haltepunkt Burbach-Mitte direkt über den Markt erreicht werden können
ja (**20**) nein (**2**) keine Meinung (**8**)

5. Wie bewerten Sie die Arbeitsplatzsituation in Burbach allgemein: = **4,02** und für sie persönlich: = **3,86**
- Sind die neu geschaffenen Arbeitsplätze im „IT-Park Saar“ und den „Saarterrassen“ geeignet die Arbeitsplatzsituation in Burbach entscheidend zu verbessern? ja (**5**) nein (**16**) keine Ahnung (**5**)
6. Wie bewerten Sie die Pläne der Stadt in Burbach mehr einkommensstärkere Personen anzusiedeln und mit Bauland zu versorgen (*u.a. Personen die im „IT-Park“ und den „Saarterrassen“ arbeiten*) = **3,08** „ich weiß nicht“ (**10**)
7. Wie beurteilen sie das Zusammenleben von deutscher und nichtdeutscher Bevölkerung? = **3,52**
- Was müsste getan werden um das Zusammenleben weiter zu verbessern?
Text: **mehr Zusammenkünfte, Treffpunkte und Feste, mehr Aufklärung**
 - Wie beurteilen Sie den seit zwei Jahren existierenden „orientalischen Markt“ in Burbach = **2,89**
8. Wie beurteilen Sie die Arbeit des BID-Burbach (Bündnis für Dienstleistung) und insbesondere den eingerichteten „Bringdienstes“ = **2,23** kenne ich nicht (**17**)
9. Wie beurteilen Sie die Vereinsleben und das kulturelle Leben in Burbach = **3,19**
10. Sind unsere Schulen geeignet junge Menschen auf Leben und Beruf vorzubereiten
ja (**6**) nein (**14**) keine Meinung (**8**)
11. Sind vorschulische Einrichtungen der Bildung und Kinderbetreuung ausreichend vorhanden?
ja (**7**) nein (**4**) Wie beurteilen sie die Qualität dieser Einrichtungen = **2,97**
12. Wie beurteilen Sie die Qualität unserer sozialen Einrichtungen (*Tafel, Sozialberatung, Haltestelle, Gabb usw.*) im Durchschnitt: = **2,31**
- Müssten die Angebote ausgeweitet werden (mehr Personal, mehr Sprechzeiten, weitere Einrichtungen) ja (**13**) nein (**11**) keine Meinung (**6**)
13. Wie beurteilen Sie die Qualität des „Jobcenters“ (früher ARGE) im Bürgerhaus? = **3,35**
14. Nennen Sie uns bitte die drei wichtigsten Probleme im BURBACH:
Verkehrsbelastung = 7, Soziale Probleme/Armut = 7, Zusammenleben Deutsche-Ausländer = 6, Arbeitslosigkeit = 4, Sauberkeit = 2, Parkplätze = 2, Schule = 1, Kultur = 1

>>> WIR DANKEN FÜR IHRE MITARBEIT !